

Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme berechtigt sind deutsche Unternehmen mit folgenden Kriterien:

- Firmensitz in Deutschland
- Exportfähige Produkte und/oder Dienstleistungen
- Nicht in einem Insolvenzverfahren, o.ä. befindlich

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen.

Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens (siehe Tabelle).

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Eigenbeitrag (netto)	Bemessungsgröße
250€ (netto)	< 10 Beschäftigte und < 2 Mio. € Umsatz pro Jahr
850€ (netto)	< 750 Beschäftigte und < 150 Mio. € Umsatz pro Jahr
1500€ (netto)	> 750 Beschäftigte und > 150. Mio. € Umsatz pro Jahr

Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Anmeldeschluss: 13.02.2026

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

**Durchführer trAIde**

Mit dem Fokus auf internationale Unternehmenskooperationen hat die trAIde GmbH **seit 2008** mehr als **300 Markteintrittsprojekte** durchgeführt und über **1.000 Hersteller** beim erfolgreichen Eintritt in ausländische Zielmärkte und beim Export ihrer Produkte und Dienstleistungen unterstützt. Durch unser **globales Netzwerk** von lokalen Branchenexperten operieren wir weltweit in allen Bereichen der **Sicherheits- und Verteidigungsindustrie**. Wir kennen die Herausforderungen beim Eintritt in neue Märkte und bieten Transparenz und Sicherheit durch die Vermittlung von Unternehmen (Vertriebspartner & Endkunden), die entsprechend den Bedürfnissen unserer Kunden ausgewählt und von unseren Experten vor Ort validiert wurden. Bei trAIde arbeitet ein hochmotiviertes Team aus starken Persönlichkeiten mit **langjähriger Erfahrung in internationalen Markteintrittsprojekten**.



Die Sicherheits- und Verteidigungs-industrie in Singapur

17.05. bis zum 21.05.2026



Das Projekt

Vom 17.05.2026 bis zum 21.05.2026 führt die trAIDe GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) eine Geschäftsanbahnung nach Singapur durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen der Exportinitiative „Sicherheits- und Verteidigungsindustrie“ sowie des Markterschließungsprogramms für KMU umgesetzt wird. Zielgruppe sind vor allem kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Singapur ist ein globales Zentrum für Handel, Technologie und Innovation, mit starkem Fokus auf fortschrittliche Infrastruktur, Digitalisierung und High-Tech-Industrien. Die Regierung nimmt in strategischen Sektoren eine aktive Rolle ein und investiert erheblich in Sicherheits-, Verteidigungs- und technologiegetriebene Lösungen.

Der Sicherheits- und Verteidigungssektor ist ein wachstumsstarker Bereich, dessen Marktvolumen bis 2025 voraussichtlich rund 17,7 Milliarden US-Dollar erreichen wird. Das Wachstum wird durch staatliche Programme wie die SAF-2040-Vision vorangetrieben. Schwerpunktbereiche sind unbemannte Systeme, Cyberabwehr, Satellitentechnologie und integrierte Führungszentren. Singapore Technologies Engineering (ST Engineering) ist ein zentraler Akteur und bietet fortschrittliche Lösungen für Luft- und Raumfahrt, Marine, Land- und Cybersysteme an. Die Regierung legt besonderen Wert auf Digitalisierung, Automatisierung und vernetzte Fähigkeiten zur Bewältigung regionaler Sicherheits herausforderungen.

Deutsche KMU haben bedeutende Chancen im Verteidigungsmarkt Singapurs, insbesondere in den Bereichen Sensortechnologie, autonome Systeme, Cybersicherheit und Kommunikationslösungen. Die industrielle Tiefe, technologische Expertise und der gute Ruf Deutschlands im Bereich Sicherheits- und Verteidigungs technologie verschaffen einen Wettbewerbsvorteil. Kooperationen mit lokalen Partnern, Technologietransfer, gemeinsame F&E-Projekte sowie öffentlich-private Initiativen bieten deutschen Unternehmen Einstiegsmöglichkeiten in langfristige, wertvolle Programme.

Dank der strategischen Lage Singapurs im Asien-Pazifik-Raum, der hohen politischen Stabilität und der starken staatlichen Unterstützung für Verteidigungsinnovationen können deutsche KMU ihr Know-how nutzen, um nachhaltige Geschäftsaktivitäten aufzubauen, Technologiepartnerschaften auszubauen und Marktanteile in einem geopolitisch bedeutenden und sich schnell entwickelnden Sicherheitssektor zu gewinnen.

Der Markteintrittsprozess



Vorläufiges Programm

Datum	Programmpunkt
So. 17.05.2026	Ankunft in Singapur
	Briefing-Event mit allen deutschen
Mo. 18.05.2026	Teilnehmenden
	Politisches Briefing mit der Deutschen Botschaft
	Präsentationsveranstaltung & Matchmaking
Di. 19.05.2026	Event mit individuellen B2B-Meetings und Pitches der deutschen Unternehmen
Mi. 20.05.2026	Unternehmensbesuch I , individuelle B2B Termine
Do. 21.05.2026	Unternehmensbesuch II , Abschlussbesprechung, Abreise

Ihre Vorteile

- Individuelle Unterstützung beim Markteintritt
- Identifizierung von potenziellen Geschäftspartnern und individuelle Termine
- Ersparnis von Zeit und Kosten
- Umsatzgenerierung durch Markterschließung

Impressum

Herausgeber

trAIDe GmbH
Hohenstaufenring 42
50674 Köln

Telefon: +492219344510
E-Mail: baris.tasar@traide.de
www.traide.de

Text und Redaktion
trAIDe GmbH

Stand
November 2025

Gestaltung und Produktion
trAIDe GmbH

Bildnachweis
trAIDe GmbH

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

